

## Neunundsiebzigstes Kapitel.

Ansichten über die Verschiedenheit der Racen, welche die Sandwichs-Inseln bewohnen. Verschiedene Schriftsteller aus verschiedenen Zeitaltern über diesen Gegenstand.

Sonderbar kommt mir vor, daß bei diesem mächtigen Geschlechte die Zahl der Frauen größer ist als die der Männer, der ersteren sind mehr als doppelt so viel vorhanden, daher mag auch wohl eines Theils die Sitte kommen, daß ein Mann mehrere Frauen nehmen darf. Woher kommt aber die Sitte, daß eine Frau mehrere Männer nehmen kann? welche auf diesen Inseln unter den Eris zwar nicht ganz allgemein ist, aber ganz unbestritten herrscht, und der Frau, welche sich dieser Sitte anschließt, nicht die geringste Schande, nicht den kleinsten Nachtheil bringt.

Eine gewaltige Schönheit, die Königin Keopulani — die ich leider nicht mehr zeichnen konnte, da sie bereits seit mehr als 30 Jahren gestorben war — gehörte nicht nur zu diesem Riesengeschlechte der Eris, sondern auch zu denjenigen, welche mit einem Manne nicht zufrieden waren. Sie wählte sich nach einander mehrere junge Männer und zwar keineswegs aus ihrem eignen Stamme, sondern aus dem der Kanakis. Nach einer Zeichnung, welche ich von ihr sah, war sie durchaus nicht mehr jung, aber man sieht noch die Spuren einstiger Schönheit auf ihrem Gesicht. Eine neben ihr sitzende Figur stellt einen ihrer Lieblinge vor, den Kanaka Hoapiri, von dem sie mehrere Kinder gehabt, ich sah zugleich in dieser Zeichnung das Verhältniß der Körpergröße und Fülle ausgedrückt, der Mann muß wenigstens um einen vollen Fuß kleiner gewesen sein als die Königin, denn sitzend schon zeigt er sich um einen Kopf kleiner. Als Tamea-Mea I. sich die übrigen Inseln unterwarf und der König oder oberste Häuptling von Dahu gefallen war, nahm Tamea-Mea die Königin zur Gattin, ohne zu verlangen, daß sie ihre früheren Gewohnheiten aufgäbe, ohne zu verlangen, daß sie weniger Lieblinge habe als früher und ihre Kinder von diesem Kanaki waren seine Lieblinge.

Die Anschauungsweise verschiedener Schriftsteller über den nämlichen Gegenstand ist offenbar sehr verschieden. Turnbull sagt hierüber: „der Königinnen waren fünf und die Favorite wog zum mindesten vier Centner, obschon sie von allen die Schlankeste war, die andern waren mehr unförmliche Fleischmassen als menschliche Gestalten. Zweie von ihnen glichen ziemlich den Meerelephanten, welche sich schwerfällig auf dem Ufer hinschleppen, alle lagen wie diese auf dem Bauche und ich muß sagen, daß ich überhaupt niemals eine hawaische vornehme Frau anders als so liegen gesehen habe.“

Ich muß gestehen, daß die letztere Ansicht ausgenommen, das Uebrige wie